Datenschutzhinweise für Bewerber

Wir, die lead link GmbH (nachfolgend „lead link“, „wir“, „uns“) möchten Dich im Folgenden über die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten innerhalb des Bewerbungsprozesses informieren.

1. Wer ist für die Verarbeitung Deiner Daten verantwortlich?

Die verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Deiner Daten ist die:

lead link GmbH

Bavariafilmplatz 7

Gebäude 50

D-82031 Grünwald

Telefon: +49 (0) 89 / 72 63 315 – 00

Telefax: +49 (0) 89 / 72 63 315 – 99

E-Mail: info@leadlink.de

Bei Rückfragen und Anmerkungen zum Thema Datenschutz kannst Du Dich gerne an folgende E-Mail wenden: datenschutz@leadlink.de.

Weiter kannst Du Dich an unseren Datenschutzbeauftragten wenden. Diesen kannst Du wie folgt erreichen:

PL Services GmbH, Südwestkorso 3, 12161 Berlin

(z. Hd. Dr. Carlo Piltz)

Telefon: +49 30 814 53 50 00

E-Mail: datenschutz@plservices.berlin

2. Zweck, Rechtsgrundlagen und Dauer der Verarbeitung

lead link verarbeitet Deine Daten für die nachfolgend dargestellten Zwecke, mit den jeweils dort genannten Arten von personenbezogenen Daten. Auch findest Du dort die entsprechenden Rechtsgrundlagen. Weiter informieren wir Dich darüber, wie lange wir Deine Daten speichern.

a) Durchführung des Bewerbungsprozesses

Wir verarbeiten Deine Daten für die Durchführung des Bewerbungsprozesses. Hierunter fällt insbesondere die Bewerberauswahl, Bewerbungsmanagement (inklusive On- und Off-Boarding); Ermittlung von Lohn-, Gehalts- und Bezügeabrechnung.

Zu den Kategorien von personenbezogenen Daten gehören primär Kontaktdaten, Stamm- und Vertragsdaten, Bankverbindungsdaten, Sozialversicherungsdaten, Abrechnungsdaten bzw. Lohndaten, Steuerklasse, Bewerbungsunterlagen, Kommunikationsdaten.

Wenn Du uns Deine Einwilligung (Art. 6 Abs 1 lit. a) DSGVO) erteilt hast, bewahren wir Deine Daten auch für spätere Stellenausschreibungen auf.

Unabhängig davon kann es immer Konstellationen geben, in denen wir personenbezogene Daten von Dir verarbeiten, die hier nicht bzw. deren Zwecke hier nicht genannt sind. Wir werden in diesen Fällen dann – bezogen auf den jeweiligen Anlass – gesonderte Informationen zum Datenschutz für Dich bereithalten, soweit dies gesetzlich erforderlich ist.

b) Auf welcher Rechtsgrundlage basiert diese Verarbeitung?

Grundlage für die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten gemäß Ziffer a) ist zunächst Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Hiernach ist eine Verarbeitung erlaubt, wenn dies zur Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen. Zu diesen sogenannten vorvertraglichen Maßnahmen gehört auch die Begründung oder Durchführung eines Beschäftigungsverhältnisses.

Wir können zudem zur Verarbeitung von Bewerberdaten gesetzlich verpflichtet sein. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist dann Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO, was insbesondere bei Sozialversicherungsdaten, Abrechnungsdaten bzw. Lohndaten der Fall sein kann.

Ferner kann auch auf Basis einer Einwilligung eine Datenverarbeitung erfolgen (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO).

Schließlich kann eine Datenverarbeitung auch auf Basis einer sog. Interessenabwägung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erfolgen. Unsere berechtigten Interessen sind: Durchführung des Bewerbungsprozesses; Kommunikation mit Dir; Organisation von Gesprächen.

Sofern besondere Arten personenbezogener Daten i. S. d. Art. 9 DSGVO verarbeitet werden (z. B. weil sie zur Ausübung von Rechten oder zur Erfüllung rechtlicher Pflichten aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und des Sozialschutzes erforderlich sind) ist die Rechtsgrundlage § 26 Abs. 3 BDSG bzw. Art. 9 Abs. 2 lit. b) DSGVO i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. *Wir bitten im Übrigen in Deiner Bewerbung von der Übermittlung besonderer Kategorien personenbezogener Daten (wie z.B. Gewerkschaftszugehörigkeit) abzusehen, wenn dies nicht unbedingt erforderlich ist.*

c) Speicherdauer

Deine Bewerbungen werden bis zum Ende der Bewerberfrist oder bis zur Besetzung der Stelle aufbewahrt. Abgelehnte Bewerbungen werden spätestens nach sechs Monaten gelöscht (Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO)

d) Erstellung und Verwaltung von Zutrittsberechtigungen zu Räumlichkeiten

Sofern Du im Rahmen des Bewerbungsprozesses unsere Räumlichkeiten aufsuchen möchtest, geben wir Deine Daten an unsere Grundstücksverwaltung, die Bavaria Film GmbH, weiter, da diese den Pförtner- und Wachdienst betreibt. Die Bavaria Film GmbH ist eigenständiger Verantwortlicher im Sinne der DSGVO und verarbeitet Ihre Daten ohne unser Zutun. Weiter Informationen finden Sie unter https://www.bavaria-film.de/datenschutz oder am Empfang.

Rechtsgrundlage für die Weitergabe der Daten ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b) DSGVO (Vertragsanbahnung und -durchführung).

e) Ausübung, Verteidigung und Durchsetzung von Ansprüchen

Zur Ausübung, Verteidigung und Durchsetzung von Ansprüchen verarbeiten wir Deine Daten nur, sofern dies im Einzelfall relevant ist. Die Rechtsgrundlage solcher Datenverarbeitungen sind unsere berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO an der Vornahme von Datenverarbeitungen zum Schutz unserer Interessen und Ansprüche. Sofern im Rahmen, dessen besondere Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet werden, ist die zusätzliche Rechtsgrundlage Art. 9 Abs. 2 lit. f) DSGVO. Wir speichern die Daten bis zur Klärung eines Vorfalls im Einzelfall und im Einklang mit gesetzlichen Verjährungsfristen, die für den jeweiligen Anspruch relevant sind.

3. Datenempfänger und -übermittlungen außerhalb der EU und des EWR

Für unsere betrieblichen Abläufe nutzen wir Software, Dienste und Tools, mit denen wir Deine personenbezogenen Daten verarbeiten. Die Anbieter dieser Dienste sind ebenfalls Empfänger Deiner personenbezogenen Daten. Sofern es im Einzelfall erforderlich ist, geben wir personenbezogene Daten an Gerichte, Rechtsanwälte oder Versicherungen weiter.

Einige unserer Dienstleister nehmen für uns Datenverarbeitungen außerhalb der EU und des EWR vor. Sofern für diese Datenübermittlungen in Drittländern kein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission vorliegt, haben wir mit diesen Dienstleistern entweder direkt Standardvertragsklauseln für die Datenübermittlung im Modul 2 abgeschlossen oder unsere Dienstleister haben mit deren Subdienstleistern Standardvertragsklauseln für die Datenübermittlung im Modul 3 vereinbart.

Eine Kopie der Standardvertragsklauseln kannst Du bei uns per E-Mail an die unter 1. angegebenen Kontaktadressen anfragen.

4. Quelle der Daten

In der Regel erheben wir Deine Daten direkt bei Dir, zum Beispiel, indem Du uns eine Bewerbung schickst. Manchmal kann es sein, dass wir Daten wie Namen und Qualifikation über LinkedIn (der Sozialmedia-Plattform der LinkedIn Inc.) erfahren. Diese Daten speichern wir allerdings nicht, sondern nutzen sie nur zur Kontaktaufnahme. Mehr über die Datenverarbeitung auf LinkedIn findest Du hier: LinkedIn Datenschutzrichtlinie (https://de.linkedin.com/legal/privacy-policy).

5. Betroffenenrechte

Gemäß Art. 15 DSGVO steht Dir jederzeit das Recht zu, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Dir verarbeiten, sowie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und weitere Informationen. Weiterhin hast Du nach Art. 16 DSGVO das Recht auf Berichtigung Deiner Daten sowie die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen. Weiterhin hast Du unter den Voraussetzungen von Art. 17 DSGVO das Recht, zu verlangen, dass Dich betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden. Ebenfalls steht Dir das Recht zu, die Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO zu fordern. Schließlich hast Du nach Art. 20 DSGVO ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Ferner kannst Du Dich nach Art. 77 DSGVO bei einer Aufsichtsbehörde über unserer Datenverarbeitung beschweren, solltest Du der Meinung sein, diese sei rechtswidrig. Gerne kannst Du uns aber vorher benachrichtigen, damit wir über Deinen Fall sprechen können.

Sofern wir Deine Daten auf der Grundlage einer Einwilligung verarbeiten, hast Du das Recht nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO, die Einwilligung jederzeit für die Zukunft zu widerrufen. Der Widerruf kann per E-Mail an die Adresse datenschutz@leadlink.de oder schriftlich an die oben genannte Anschrift versendet werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der auf Grundlage der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Für den Fall, dass wir Deine personenbezogenen Daten aufgrund unseres berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO verarbeiten, kannst Du nach Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Den Widerspruch kannst Du uns an datenschutz@leadlink.de oder schriftlich an die oben genannte Anschrift senden.

6. Automatisierte Entscheidung

Eine automatisierte Entscheidung findet nicht statt.

7. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Die Bereitstellung Deiner personenbezogenen Daten ist erforderlich, damit wir das Bewerbungsverfahren mit Dir durchführen können. Eine Nichtbereitstellung der erforderlichen personenbezogenen Daten kann dazu führen, dass wir Dich im Bewerbungsverfahren nicht berücksichtigen können.

Stand: *März 2024*